



VEREIN FÜR GESCHICHTE / DENKMAL- UND LANDSCHAFTSPFLEGE E.V. BAD EMS

Im Internet: www.geschichtsverein-badems.de
Redaktionsadresse: Mühlbachweg 6, 56357 Berg / Taunus. Tel. 06772 2597

VEREINSNACHRICHTEN

Januar 2012 (Neue Folge) Nr. 5

Lieber Mitglieder,

2012 ist für uns ein besonders Jahr. Wir wollen mit einem neuen *Team* die erfolgreiche Arbeit des letzten Jahres fortsetzen, wobei wir bewusst den englischen Begriff *Team* verwenden, da sich die enge und freundschaftliche Zusammenarbeit als besonders vorteilhaft erwiesen hat.

2012 ist für unseren Hauptverein ein ungewöhnliches Jubiläum, denn der Nassauische Altertumsverein, dessen Nur-Zweigverein wir vor der Selbständigkeit als VGDL bis 1973 waren, wurde vor 200 Jahren gegründet, und er ist damit einer der ältesten Geschichtsvereine in Deutschland.

2012 ist aber darüber hinaus auch ein nassauisches Gedenkjahr ganz anderer Art: 1912 starb „unser“ ehemaliges Herzogshaus mit Großherzog Wilhelm von Luxemburg in der männlichen Erbfolge aus, und damit ging eine in Nassau an der Lahn 1255 begonnene kontinuierliche Geschichte zu Ende. In der weiblichen Erbfolge ging es aber „zum Glück“ weiter, und so ist das Haus Luxemburg-Nassau noch heute ein sehr erfolgreiches „Familienunternehmen“ im kleinen Nachbarland Luxemburg.

2012 wird unseren Verein wieder vor allem als „Förderverein“ des Bad Emser Museums zeigen. Das war die Hauptaufgabe in unserer Gründungszeit vor gut 100 Jahren, der wir uns nun wieder verstärkt widmen. Im Augenblick ist es die entstehende große Limesabteilung, die mit viel persönlichem Engagement, aber auch mit erheblichen finanziellen Zuwendungen voran gebracht wird. Und damit sind wir wieder der Verein, den Stadtbürgermeister Bilo einst besonders gelobt hat als den Verein, der nicht ständig von der Stadt fordert, sondern der mit eigenen Mitteln auch Ziele im Sinne der Stadt verwirklicht.

Wir laden Sie schon jetzt zur Jahreshauptversammlung am 22. Februar ein und bitten Sie, den Termin im Kalender zu vermerken. Gleichzeitig laden wir aber auch noch einmal zum Vortrag von Frau Brunhilde Goldhausen ein, die „traditionell“ den Januartermin wieder übernommen hat. UB

Brunhilde Goldhausen
Apulien - Kalabrien - auf den Spuren der Hohenstauffer
am Mittwoch, dem 18. Januar, 19.30 Uhr (Kursaalgebäude)

Eine ausführliche Ankündigung zu diesem Vortragsabend mit Lichtbildern haben Sie ja bereits in der vorigen Ausgabe der „Vereinsnachrichten“ (S. 3) erhalten.



Am 23. Dezember konnten wir vom Vorstand unserem Ehrenmitglied Edith Kalter zum 87. Geburtstag gratulieren. Frau Kalter wohnt jetzt im Katharinenhof Bad Ems, fühlt sich dort sehr wohl und verfolgt mit großem Interesse die Arbeiten an ihrem ehemaligen „Mainzer Haus“. In diesem sehr bedeutenden und ältesten Wohnhaus von Bad Ems haben wir als Verein ja noch für einige Zeit unsere Vereinsräume. Mit einem Lächeln berichtete sie, dass sie sogar mit der neuen Besitzerin des Mainzer Hauses entfernt verwandt sei und dass die Rettung des wertvollen Denkmals sozusagen in der Familie bleibe...

In seinem Glückwunschsreiben drückte Rudolf Reibold, der selbst an dem Besuch nicht teilnehmen konnte, Frau Kalter „als unserer großzügigen Gönnerin den besonderen Dank des Vorstandes“ aus.



Ebenfalls im Dezember konnte unser amtierender Vorsitzender Rudolf Reibold bei der öffentlichen Spendentübergabe der Nassauischen Sparkasse einen Scheck über 220 Euro zugunsten der Vereinsarbeit in Empfang nehmen, wofür wir der NASPA sehr dankbar sind. Unter den 53 „Glücklichen“ war auch Ortsbürgermeister Wolfgang Crecelius aus Pohl, „Vater“ des neuen Limeskastells, mit dem Herr Reibold bereits Kontakt aufgenommen hat, damit die beiden neuen Limeschwerpunkte im Rhein-Lahn-Kreis (das Emser Museum und das Kastell in Pohl) in Zukunft bei der Pflege des römischen Erbes eng zusammenarbeiten können.



Anlässlich der jüngsten „Museumsnacht“ im Museum Leben und Arbeiten in Nastätten (unserem heimlichen Kreisheimatmuseum), die wieder ein überwältigender Erfolg war, haben wir mit dem Heimatverein Blaues Ländchen, dem Träger des Museums, eine gegenseitige Mitgliedschaft vereinbart, die der dortige Vorstand in seiner letzten Sitzung einstimmig begrüßt hat. Auch hier soll die Zusammenarbeit der Vereine und der beiden Museen helfen, das Geleistete einem noch größeren Kreis von Interessenten zugänglich zu machen. Auch in Nastätten ist ein *Team* von Idealisten damit befasst das Erbe unserer Vergangenheit in ansprechender Form „unter die Leute zu bringen“, und hier bietet sich vom Thematischen her eine wertvolle Ergänzung zum Bad Emser Kur- und Stadtmuseum.



Das traditionelle adventliche Kaffeetrinken im Mainzer Haus musste wegen der großen Zahl der Anmeldungen wieder an zwei Tagen stattfinden. Am 3. und 4. Dezember war unser Tagungsraum jeweils gut gefüllt mit einer doppelten Tischrunde. Fred Herwig konnte wieder einen Exkursionsfilm beisteuern, und zwar von der sehr gelungenen Tagesfahrt nach Wiesbaden und in den Rheingau. Unser besonderer Dank gilt den Ehepaaren Hilpüsch und Reibold, die die Vorbereitung und Besorgung von Kuchen, Wein und Schnittchen übernommen hatten, sowie Herrn Schröter für den technischen Teil der Bilderschau. Auch der neuen Besitzerin des Mainzer Hauses, Frau Anja Borsch, sind wir sehr dankbar, dass sie für dieses Adventswochenende den Eingangs- und Gartenbereich trotz der in vollem Gang befindlichen Arbeiten am Haus vorübergehend hat säubern und aufräumen lassen.

Ganz besonders freuen wir uns über einige unerwartete größere Geldspenden unserer Mitglieder zugunsten des Museums und der Vereinsarbeit, die wir gern entgegen genommen haben und die zeigen, dass wir offensichtlich „auf dem richtigen Weg sind“.



Die beiden letzten Vortragsveranstaltungen des vergangenen Jahres (Monika Graulich über Henriette Fürth und Dr. Hans-Jürgen Sarholz über das Emser Thema „Kaiser, Bürger, Zimmermädchen – Bad Ems in den 1870er Jahren“) waren sehr gut besucht und erfolgreich, und die jeweils anschließende gemütliche große Runde „im *San Marco* gegenüber“ rundete die Abende bei anregenden Gesprächen und Planungen für die Zukunft ab.



